



Nachbarschaftsschule In den Berglen

Ganztagsgrundschule

Berglen, 08.10.2021

Liebe Eltern,

die Sicherheit und Gesundheit Ihrer Kinder und der Schulgemeinschaft ist uns sehr wichtig!

Die Coronamaßnahmen an den Schulen im Lande haben nach wie vor eine hohe Dynamik. Es liegt zwar noch keine offizielle Verwaltungsvorschrift vor, aber wir gehen davon aus, dass ab dem 18. Oktober 2021 die Maskenpflicht an den Grundschulen teilweise aufgehoben wird. Geplant ist, dass das Tragen einer mindestens medizinischen Maske am Platz entfallen soll und nur noch für Begegnungsräume, wie Aula, Flure usw. gilt. Alle anderen Regelungen bleiben wie bisher bestehen.

Natürlich wird ab diesem Moment das konsequente Testen noch wichtiger werden. Deshalb haben wir uns entschieden, **ab dem 18. Oktober 2021 die Testungen montags, mittwochs und freitags in der Schule** durchzuführen. Die Erhöhung der Testfrequenz auf 3 Tests pro Woche und die stetige Zunahme von „nichtgetesteten“ Schülerinnen und Schüler belasten unseren Schulalltag inzwischen über die Maße. An den Testtagen sind die Kolleginnen und Kollegen teilweise über eine Stunde damit beschäftigt, wegen fehlenden Bescheinigungen bzw. Testergebnissen die Erziehungsberechtigten zu kontaktieren. Denn nach wie vor haben „Nichtgetestete“ ein Betretungsverbot für die Schule und Klasse. Dies ist für die Betroffenen und auf Grund der bestehenden Aufsichtspflicht nicht länger akzeptabel.

Die Bedenken, dass zu viel Unterrichtszeit durch das Testen verloren geht, kann sicher durch die Unterrichtsorganisation größtenteils aufgefangen werden. Dass positiv getestete Schülerinnen und Schüler stigmatisiert werden sehen wir nicht. Es ist für „nichtgetestete“ Kinder sicher wesentlich schlimmer teilweise stundenlang außerhalb ihrer Klassengemeinschaft auf ihre Eltern warten zu müssen.

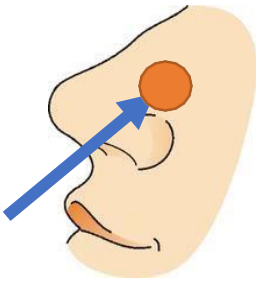
Zum Einsatz kommen Nasaltests, die im vorderen Bereich der Nase angewendet werden. Unserer Schülerinnen und Schüler ab Klasse 2 haben in den letzten Monaten diese Tests inzwischen zuhause kennengelernt.

In den zwei Wochen bis zu den Herbstferien werden sich die Erstklässlerinnen und Erstklässler noch mit Lollytests testen. Danach werden auch sie sich nasal testen. Für Herbstferien stellt die Kommune für jede Schülerin/jeden Schüler der Klassenstufe 1 zwei Nasaltests zum Üben

bereit.

Bitte unterstützen Sie uns. Sie haben bis 18. Oktober 2021 genügend Zeit das Testen mit Ihren Kindern auch daheim zu üben.

Der nasale Schnelltest ist sehr einfach in der Handhabung und wird nur im vorderen Nasenbereich angewendet. Die geringe Einführungstiefe von etwa 2 cm verursacht lediglich ein **Kitzeln** in der Nase.



Um das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten, ist es wichtig, dass alle Kinder das Testen selbstständig unter Aufsicht der Klassenlehrerin durchführen.

Alle Lehrkräfte sind mittlerweile als sogenannte „Dritttester“ qualifiziert.

Dem Schulträger werden vom Land Baden-Württemberg die entsprechenden Schnelltest zur Verfügung gestellt

Bei einer positiven Testung muss das Kind **umgehend** abgeholt und zur PCR-Testung dem Kinderarzt vorgestellt werden! Wie die entsprechenden Quarantäne-Regelungen durchgeführt werden, entscheidet dann das Gesundheitsamt.

Es ist deshalb **unbedingt erforderlich**, dass die Erziehungsberechtigten bzw. bevollmächtigte Personen **telefonisch erreichbar** sind!

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jörg Ziegler, Rektor